## Wirtschaftliche Bedeutung

Wirtschaft

Würzburg ist Oberzentrum, Handelsmetropole und Dienstleistungszentrum der Region Mainfranken.

**Angemeldete Gewerbe** (31.12.2015)

### **Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung** (2013) Bruttoinlandsprodukt 6 981 in Mio. EUR Bruttoinlandsprodukt je Erwerbstätigen (= Arbeitsproduktivität) Bruttoinlandsprodukt ie Einwohner (= Wirtschaftskraft) in EUR Bruttowertschöpfung in Mio. EUR 6 276 Land- und Forstwirtschaft in % 0,2 Produzierendes Gewerbe in % 15,3 Dienstleistungsbereich 84,5 in % 13 730

IHK-zugehörige Unternehmen (2015)	
im Handelsregister eingetragene Firmen	2 777
Kleingewerbe	6 289

## Handwerk (2014)

Betriebe	1 223
Beschäftigte im Jahresdurchschnitt	8 690
Auszubildende	941
- davon neue Verträge	353
Umsätze in Mio. EUR	770

Die Würzburger Gewerbegebiete liegen in den Randbereichen der Stadt und sind über die Autobahnen A3, A7 und A81 in kürzester Zeit erreichbar.

Gewerbestandorte (gewerblich nutzbare Flächen)	in ha
Neuer Hafen/Veitshöchheimer Straße	131
Würzburg-Ost	110
Heuchelhof-Rottenbauer	60
Aumühle/Nürnberger Straße	66
Winterhäuser Straße	52
Zellerau (West)	45
Heidingsfeld-West	24
Lengfeld/Versbach	27
Sanderau	7
sonstige Gewerbeflächen	20
Quelle: Gewerbeflächenmonitoring 2012	

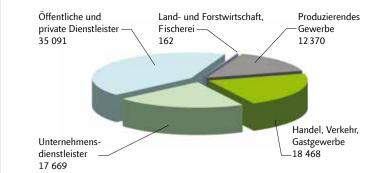
# Wirtschaft

Einzelhandel	
EH-Kaufkraft pro Einwohner in Euro	6 680,37
Kaufkraftindex (Deutschland = 100)	103,4
Zentralitätskennziffer (Deutschland = 100)	175,6
EH-Umsatz pro Einwohner in Euro	10 468,33
Umsatzkennziffer (Deutschland = 100)	181,7

Grundsteuer A	340 v. H.
Grundsteuer B	450 v. H.
Gewerbesteuer	420 v. H.

### Arbeitsmarkt





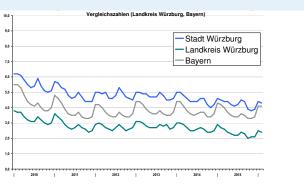
Einpendler	53 617
Auspendler	15 603
Pendlersaldo (30.06.2014)	+ 38 014
Beamte, Richter und Arbeitnehmer (30.06.2014)	11 22

### 11 225 Vollzeitbeschäftigte 5 250 - Teilzeitbeschäftigte

### Arbeitsmarkt

Bestand gemeldete Arbeitsstellen (März 2016)	3 685
Veränderung zum Vorjahreszeitraum in Prozent	16,8
Arbeitslose (März 2016)	2 997
Arbeitslosenquote in Prozent	4,3
Veränderung zum Vorjahr in Prozent	-2,9

Entwicklung der Arbeitslosenquote seit Januar 2010 in Stadt und Agenturbezirk Würzburg mit Vergleichszahlen (Landkreis Würzburg, Bayern)



Die größten Arbeitgeber	Beschäftigte
Universitätsklinikum	6 240
Julius-Maximilians-Universität	4 116
Stadt Würzburg	2 900
Brose Fahrzeugteile GmbH & Co. KG	1 800
Sparkasse Mainfranken Würzburg	1 765
Würzburger Versorgungs- und Verkehrs GmbH	1 557
Flyeralarm Gruppe	1 500
Koenig & Bauer AG Würzburg	1 400
Stiftung Juliusspital Würzburg	1 378
Blindeninstitutsstiftung – Blindeninstitut Würzburg	1 022
XXXL Neubert	900

### Wissenschaft

Hochschulen (WS 2015/2016)	3
Studierende	35 492
Julius-Maximilians-Universität Hochschule für angewandte Wissenschaften	28 814
Würzburg-Schweinfurt (davon in Würzburg)	6083
Hochschule für Musik	595

### Würzburg – "Stadt der jungen Forscher"

Die Körber-Stiftung, die Robert Bosch Stiftung und die Deutsche Telekom Stiftung haben Würzburg zur "Stadt der jungen Forscher 2014" gewählt. Ziel der Stiftung ist es, die kommunale Vernetzung von Schule, Wissenschaft und Wirtschaft zu fördern, den Wissenschaftlichen Nachwuchs von morgen zu begeistern sowie Schulen und Hochschulen Impulse für ihre Praxis zu geben. Weitere Informationen: www.junge-forscher-wuerzburg.de.

Außeruniversitäre Forschungseinrichtungen Fraunhofer Institut für Silicatforschung ISC SKZ – Das Kunststoff-Zentrum ZAE Bayern e. V.	Beschäftigte 376 320 65
Zentrum für Telematik e. V.	24

### **Gesundheit & Soziales**

### Medizinische Versorgung

ankenhäuser (31.12.14)	10
fgestellte Krankenbetten im Jahresdurchschnitt (31.12.14)	2 337
gelassene Ärzte	358
gestellte Ärzte	97
otheken	48
richtungen für ältere Menschen (15.12.14)	26
erfügbare Plätze	2 365
ewohner/innen	2 047
richtungen für Kinder	
richtungen tur Kinder	

### Einrichtungen für Kinder - Kindergärten

- Kindergärten	51
- Häuser für Kinder	2
- Kinderkrippen	11
- Netze für Kinder	2
- Horte	12
- Tagesmütter in der Stadt Würzburg	44
- Großtagespflegen	2
- betriebliche Kindertagespflege	1
Betreute Kinder	5 049
- 0 bis 3 Jahre	787
- 3 Jahre bis Einschulung	3 162
- Schulkinder bis 10 Jahre	1 100

### Bildung

Grundschulen	17	3 140
Mittel-/Hauptschulen	9	1 272
Förderzentren	9	1 592
Realschulen	5	2 766
Förderschulen	9	1 592
Wirtschaftsschulen	3	527
Gymnasien	9	6 769
Abendgymnasien	1	171
Freie Waldorfschulen	1	423
Fachoberschulen	3	1 110
Berufsoberschulen	2	339
Berufsfachschulen (ohne Gesundheitsw. u. Wirtschaftsw.)	12	905
Fachschulen (ohne Landwirtschaftsschulen)	6	648
Fachakademien	4	386
Berufsschulen	5	6 591
Berufsschulen z. sonderpädagogischen Förderung	3	730
Schulen des Gesundheitswesens	19	1 259
Hochschule für Musik öffentliche Veranstaltur	ισen	217
Sing- und Musikschule Belegur	_	4 638
Volkshochschule Würzb. u. Umgebung (2014)	igen	4 050
Veranstaltur	igen	2 300
Veranstaltungstern		17 200
Teilneh		32 000
Unterrichtsstun		42 000

Anzahl

Medien Ausleihen

170 930 1 133 725

3 688

3 632 196 736 020

Archivalieneinheiten 8 019 623

Bände/Zeitschriften 44 209 Bände/Bücher 43 500

# **Bauen und Wohnen**

Bibliotheken und Literatur

Universitätsbibliothek (2014)

Staatsarchiv (31.12.2014)

Stadtbücherei (2014)

Stadtarchiv

Wohnheimplätze

Wohnungsmarkt (2014) Bestand an Wohngebäuden Bestand an Wohnungen in Wohngebäuden Durchschnittliche Wohnungsgröße in m² Einwohner je Wohnung	19 689 72 954 75,8 1,7
Baufertigstellungen (nur Neubau, 2014)	
Wohngebäude	98
- darunter Ein- und Zweifamilienhäuser	75
Wohnungen insgesamt	355

Zentralbücherei der Diözese Würzburg (2014) 101 219 164 725

Parkplätze der Stadtverkehrs GmbH	5
- darin verfügbare Stellplätze	1 341
Parkhäuser der Stadtverkehrs GmbH	12
<ul> <li>darin verfügbare Stellplätze</li> </ul>	3 196
P+R-Parkplatz Talavera	1 000
·	

### Kultur

Museen

Galerien

Theater

Kleinkunstbühnen

Chöre bzw. Gesangvereine

Orchester bzw. Kapellen

Mainfranken Theater (Spielzeit 2014/2015) Veranstaltungen Besucher/innen	444 137 934
Sport & Freizeit	
s.Oliver-Arena Schwimmbäder Kunsteisbahn Turn- und Sporthallen Rundlaufbahnen Fußballfelder Tennisfelder (ohne private Tennisplätze) Squashanlagen Reitsportanlage (ohne private Anlagen) Minigolfanlagen 18-Loch-Golfplatzanlage Schießanlagen Kletterzentrum Spiel- und Bolzplätze	4 756 Plätze 7 1 75 4 42 73 2 1 2 1 6 2 172
Skateparks	3

# Grün- & Naherholungsflächen

Streetballanlagen

Sportvereine

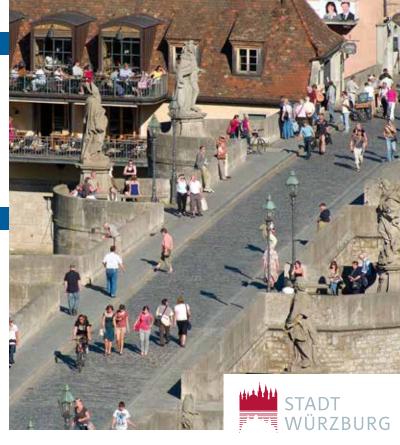
Mitglieder

	ın ha
entliche Grünfläche	530
dtwald	1 000
gpark	32
fgarten der Residenz	12
desgartenschaugelände 1990	11
desgartenschaugelände 2018	26
anischer Garten	9

45 245

### Parkflächen

ırkplätze der Stadtverkehrs GmbH	5
darin verfügbare Stellplätze	1 341
ırkhäuser der Stadtverkehrs GmbH	12
darin verfügbare Stellplätze	3 196
-R-Parkplatz Talavera	1 000
·	



Würzburg in Zahlen Daten – Zahlen – Fakten

Liebe Würzburgerinnen und Würzburger, liebe Gäste unserer Stadt

als Wirtschafts- und Wissenschaftsstandort verfügt Würzburg über ein umfangreiches Bildungs-, Kultur- und Freizeitanaebot. Wir sind ein Studienort mit drei Hochschulen und bieten optimale Voraussetzungen für Existenzgründer und Firmen aus dem Hochtechnologie-Bereich.



Einen Überblick über die wichtigsten Daten, Zahlen und Fakten in Würzbura können Sie sich mit diesem Faltblatt verschaffen. Wissen Sie beispielsweise, dass Würzburg die Landesgartenschau 2018 ausrichtet und wir aktuell in Würzburg rund 35.500 Studierende haben? Diese und weitere interessante Informationen können Sie hier nachlesen.

Ich lade Sie ein, mit dieser Publikation unsere schöne Stadt Würzburg noch besser kennen zu lernen.

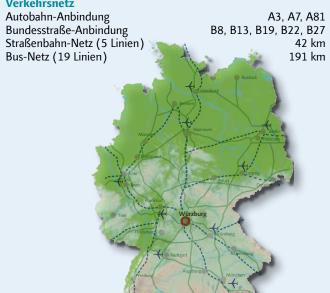
Herzliche Grüße

Christian Schuchardt



Lage & Verkehr

Bavern, Unterfranken nördliche Breite 49° 48' 9° 56' östliche Länge



Kraftfahrzeuge (31.03.2016) 80 335 Kfz je 1 000 Einwohner

**Schiene** ICE-Knotenpunkt

> Entfernung 110 km Flughafen Nürnberg Flughafen Frankfurt am Main 120 km Flughafen Stuttgart 165 km Verkehrslandeplatz Würzburg-Schenkenturm im Stadtgebiet Verkehrslandenlatz Giehelstadt

	verkem sianaepiatz diebeistaat	17 Km
ı	Wasser	
	Main-Kilometer	252
	Hafen	
	Fläche in ha	87
	Umschlagsufer in km	2,7
	Schiffsgüterumschlag in t*	220 946
	Bahngüterumschlag in t*	963 333
	Schiffsbewegungen Personenverkehr*	1 069
	Schiffsbewegungen Güterverkehr*	512
	*Angaben beziehen sich auf das Jahr 2015.	

Stadtgebiet

Ost-West-Ausdehnung

Flächennutzung (31.12.2015) Fläche in km<sup>2</sup> 87.63 in Prozent Bebaute Flächen 34,03 Grünflächen 16,00 Landwirtschaft und Forstwirtschaft 43,07 1,21 Wasserflächen Verkehrsflächen 5,50 0,19 sonstige Flächen in km Größte Ausdehnung Nord-Süd-Ausdehnung 15,1

öhenlage über NN in m 177 durchschnittliche Höhe 360 höchster Punkt (Frankenwarte) 166 tiefster Punkt (Alter Kranen)

10,3

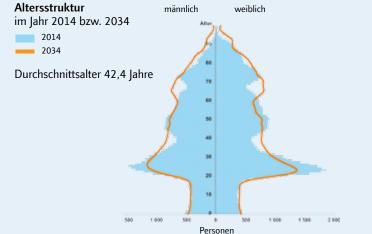
Klima (langjährige Mittelwerte, 1992–2015) 10,0 Lufttemperatur in h 1 701.6 Sonnenscheindauer Beginn Apfelblüte 24.04.2015 Niederschlagsmenge 593,0 Sommertage (max. 25°C) 51.9 72,0 Frosttage (mind. unter 0°C)



Heuchelhof

Geschichte Bevölkerung

2000 1990 2015 127 243 127 966 127 777 Männer 59 038 58 376 67 155 68 928 Frauen 69 401 Einwohner ie km<sup>2</sup> 1 452 1 461 1 459 Zuzüge 12 438 12 596 Fortzüge 11 527 11 522 Geburten 1 189 1 051 1 329 Sterbefälle 1 391 1 509 1 553



### Nationalitäten Deutsche

Deutsche	113 540
Ausländer	13 703
- darunter EU-Mitgliedsstaaten (EU-28)	4 873
Deutsche mit Migrationshintergrund*	21 122

mit

40
51
13
76
37
.,7

\*Als Deutsche mit Migrationshintergrund zählen alle Eingebürgerten, im Ausland geborene Deutsche sowie Aussiedler/innen. Kinder unter 18 Jahren, von denen mindestens ein Elternteil einen Migrationshintergrund hat, zählen ebenfalls zu den Deutschen mit Migrationshintergrund (familiärer Migrationshintergrund).

ım 689	Enthauptung des irischen Missionars Kilian und seiner Gefährten in Würzburg
704	Erste urkundliche Erwähnung des
04	castellum Virteburch
ım 1317	Gründung des Bürgerspitals zum Hl. Geist
L402	Erstgründung der Universität, die bis 1413 besteht
L525	Stadt stellt sich im Bauernkrieg auf die Seite
	der Aufständischen
L582	Bischof Julius Echter verfügt die zweite
	Gründung der Universität
L720	Grundsteinlegung der Residenz
L814	Würzburg fällt endgültig an Bayern
L895	Wilhelm Conrad Röntgen entdeckt hier die
	nach ihm benannten Strahlen
L930	Eingemeindung von Heidingsfeld
L945	fast vollständige Zerstörung der Altstadt durch
	einen Angriff der Royal Air Force (16. März)
1963	Trümmerräumung in der Stadt ist abgeschlossen
1965	Grundsteinlegung am Hubland für das erste
	Gebäude der Universitätserweiterung
L974-78	Eingemeindung von Rottenbauer, Ober- und
	Unterdürrbach, Versbach und Lengfeld
1995	Eröffnung des Sieboldmuseums
2002	Einweihung des Kulturspeichers
2006	Eröffnung des Jüdischen Gemeinde- und
	Kulturzentrums "Shalom Europa"
2010	Die Stadt Würzburg bewirbt sich erfolgreich
	um die Austragung der Landesgartenschau 2018
2016	700 Jahre Grafeneckart im Besitz der Stadt Würzburg

### Städtetourismus

UNESCO-Weltkulturerbe Residenz, Festung Marienberg, Käppele, Dom St. Kilian, Neumünster, Marienkapelle, Alte Mainbrücke, Falkenhaus

Tagestouristen

Gastgewerbe	
Gästeankünfte	568 692
- Inländische Gäste	449 515
- Ausländische Gäste	119 177
Gästeübernachtungen*	891 801
- Inländische Gäste*	712 859
- Ausländische Gäste*	178 942
+ Privatzimmer/Ferienwohnungen	30 000
*in gewerblichen Beherbergungsbetrieben, inkl. touristische Campingübernachtungen (keine Dauercamper)	
Beherbergungsbetriebe (9 und mehr Betten) Gästebetten	50 4 455
durchschnittliche Aufenthaltsdauer	1,6 Nächte

Flusskreuzfahrtschiffe (2002  $\rightarrow$  133, 2010  $\rightarrow$  529)

11,6 Mio.

1 069

### Stadtverwaltung

### **Stadtrat** (2014–2020)

Oberbürgermeister Christian Schuchardt 2. Bürgermeister Dr. Adolf Bauer

3. Bürgermeisterin Marion Schäfer-Blake



in Mio. EUR Verwaltungshaushalt 411,176 Grundsteuer A + B 22,090 Gewerbesteuer 79,000 Einkommenssteueranteil 69,000 11,700 Umsatzsteueranteil Schlüsselzuweisungen 45.000 136,702 Personalausgaben Sozialleistungen (inkl. Hartz IV) 66,964 Zuführungen 18.839 Vermögenshaushalt 85,634

Investitionsförderungsmaßnahmen 9,083 Voraussichtlicher Schuldenstand (31.12.2016) ca. 246,8

2013

### **Internationale Beziehungen** 1962 Frankreich 1962 1964 1966 Dundee Schottland Rochester USA Mwanza Tansania 1979 Otsu 1980 1988 1992 Salamanca Deutschland Schweden Bray/County Wicklow Irland 1999 Tschechien 2008 1949 Faribault

Land

# Weitere Informationen

Stadt Würzburg: www.wuerzburg.de Wirtschaftsförderung: www.wuerzburg.de/unternehmen Kommunale Statistik: www.wuerzburg.de/statistikzahlen

Stadt Würzburg

Fachbereich Wirtschaft, Wissenschaft und Standortmarketing (FB WWS) Wirtschaftsförderung Rückermainstraße 2 97070 Würzburg

Telefon: 0931/372570

E-Mail: wirtschaftsfoerderung@stadt.wuerzburg.de

Stadt Würzburg Fachbereich Organisation Fachabteilung Statistik Rückermainstraße 2

97070 Würzburg Telefon: 0931/373432

E-Mail: statistik@stadt.wuerzburg.de





Informationen über neue Entwicklungen in der Stadt Würzburg finden Sie in der Zeitschrift "Eckart". Ebenfalls erhältlich als Online-Magazin unter: www.wuerzburg.de/eckart

# Alle Angaben beziehen sich auf das Jahr 2015/16, sofern nicht andere

Zeitangaben genannt sind. Für diese Veröffentlichung wurden folgende Datenquellen verwendet: Bürgerbüro und Einwohnermelderegister Stadt Würzburg, Bayerisches Landesamt für Statistik, Statistisches Bundesamt, Bundesagentur für Arbeit, Deutscher Wetterdienst, IHK Würzburg, GeoMarketing GmbH, WVV sowie verschiedene weitere Quellen. Erschienen im April 2016.

Datenrecherche und -zusammenstellung wurde sorgfältig durchgeführt;

zwischenzeitliche Änderungen können jedoch nicht ausgeschlossen werden. Es wird keine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Inhalte übernommen.

Herausgeber: Stadt Würzburg Fachbereich Wirtschaft, Wissenschaft und Standortmarketing (FB WWS) Gestaltung: M.Westendorf, WWS Stadtgraphik Druck: Schleunungdruck GmbH Auflage: 60 000